

BUNDESSOZIALGERICHT



Beschluss in dem Rechtsstreit

Az: B 8 SO 1/09 BH

L 2 SO 12/08 (LSG Rheinland-Pfalz)
S 2 SO 131/06 (SG Koblenz)

..... ,

Kläger, Antragsteller und
Beschwerdeführer,

g e g e n

Stadt Koblenz,
Gymnasialstraße 1, 56068 Koblenz,

Beklagte und Beschwerdegegnerin.

Der 8. Senat des Bundessozialgerichts hat am 14. Mai 2009 durch den
Vorsitzenden Richter E i c h e r sowie den Richter C o s e r i u
und die Richterin B e h r e n d beschlossen:

Dem Kläger wird für das Verfahren der Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision im
Urteil des Landessozialgerichts Rheinland-Pfalz vom 12. Januar 2009 Prozesskostenhilfe be-
willigt und Rechtsanwalt S , M , beigeordnet.

Es sind weder Monatsraten aus dem Einkommen noch aus dem Vermögen zu zahlende
Beträge zu leisten.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)